



VERHALTENS- KODEX

Business Partner

INDEX

- 3 Prolog
- 4 Standards des Kodex
- 4 Menschenrechte & Arbeitsbedingungen
- 6 Geschäftsethik
- 7 Umweltstandards
- 9 Meldung von Fehlverhalten

PROLOG

Als Unternehmen ist PALFINGER sich seiner Verantwortung bewusst, nicht nur gegenüber Kunden und Mitarbeitenden, sondern auch gegenüber der Gesellschaft und der Umwelt. Daher haben wir diesen Business Partner Code of Conduct (nachfolgend Code of Conduct) entwickelt, der die grundlegenden Prinzipien und Standards festlegt, an die sich alle Geschäftspartner halten müssen.

Dieser Business Partner Code of Conduct basiert auf den universellen Prinzipien der Menschenrechte, der Nachhaltigkeit und der Einhaltung von Lieferkettenstandards. PALFINGER erwartet von seinen Geschäftspartnern, dass sie diese Prinzipien in all ihren Aktivitäten respektieren und fördern. Dies bedeutet, dass sie sich aktiv für die Wahrung der Menschenrechte einsetzen, faire Arbeitsbedingungen sicherstellen, Umweltbelastungen minimieren und sich transparent und verantwortungsbewusst in ihren Lieferketten verhalten.

Darüber hinaus behält sich PALFINGER das Recht vor, die Einhaltung dieses Code of Conduct regelmäßig zu überprüfen. PALFINGER kann Audits durchführen oder andere geeignete Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass seine Geschäftspartner ihren Verpflichtungen nachkommen. PALFINGER betrachtet die Einhaltung dieses Codes of Conduct als integralen Bestandteil seiner Geschäftsbeziehung und wird entsprechende Schritte unternehmen, wenn Verstöße festgestellt werden.

PALFINGER ist überzeugt, dass eine partnerschaftliche Zusammenarbeit auf der Grundlage von Respekt, Integrität und Verantwortungsbewusstsein langfristige Vorteile für alle Beteiligten bringt. Nachfolgend werden die wesentlichen Themen detailliert beschrieben. Durch die Einhaltung dieses Code of Conduct kann gemeinsam eine positive Wirkung erzielt und eine nachhaltige und ethische Geschäftstätigkeit verwirklicht werden.

STANDARDS DES KODEX

1 MENSCHENRECHTE & ARBEITSBEDINGUNGEN

Die fundamentalen Menschenrechte gemäß den internationalen Standards sind zu achten und zu fördern. Dies umfasst insbesondere die Einhaltung der Prinzipien der „Global Compact“-Initiative sowie die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), die unter anderem das Verbot von Zwangs- und Kinderarbeit sowie das Recht auf Vereinigungsfreiheit und faire Arbeitsbedingungen einschließen. Geschäftspartner müssen sicherstellen, dass diese Standards in ihren Betrieben und Lieferketten umgesetzt werden. Die Achtung der Menschenwürde und der Schutz von Arbeitnehmerrechten bilden die Grundlage für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Geschäftspraxis.

1.1 Verbot von Sklaverei und Menschenhandel

Jegliche Form von Sklaverei, Zwangsarbeit und Menschenhandel ist strikt abzulehnen und zu verhindern. Dies umfasst sowohl direkte als auch indirekte Beteiligung an Praktiken, die Menschen ihrer Freiheit berauben oder sie zur Arbeit unter unmenschlichen Bedingungen zwingen. Unsere Geschäftspartner obliegt die Pflicht, ihre gesamte Lieferkette sorgfältig überwachen, um sicherzustellen, dass keine dieser schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen stattfindet. Die Achtung der Menschenwürde und der Schutz vor Ausbeutung sind unverhandelbare Prinzipien, die für jede Geschäftsbeziehung von zentraler Bedeutung sind.

1.2 Verbot von Kinderarbeit

Kinderarbeit, wie sie durch internationale Konventionen definiert ist, widerspricht unseren Grundwerten und wird unter keinen Umständen toleriert. Unsere Geschäftspartner haben sicherzustellen, dass in ihrer gesamten Lieferkette keine Kinder unter ausbeuterischen Bedingungen beschäftigt werden. Sollten Hinweise auf Kinderarbeit entdeckt werden, erwarten wir umgehend Maßnahmen zur Behebung der Situation sowie langfristige Strategien zur Verhinderung weiterer Vorfälle.

1.3 Freie Wahl der Beschäftigung

Die freie Wahl der Beschäftigung aller Mitarbeiter ist zu gewährleisten. Das bedeutet, dass alle Arbeitsverhältnisse auf freiwilliger Basis zustande kommen müssen und jede Form von Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft oder unfreiwilliger Arbeit strikt untersagt ist. Mitarbeiter dürfen nicht durch Drohungen, Gewalt oder andere unrechtmäßige Mittel zur Arbeit gezwungen werden. Alle Beschäftigten können ihre Arbeit frei wählen und haben jederzeit das Recht, ihre Anstellung unter Einhaltung fairer Bedingungen zu beenden.

1.4 Schutz vor Diskriminierung, Belästigung und Mobbing

Jegliche Form von Diskriminierung, sei es in der Einstellung, Beförderung oder im täglichen Umgang, sowie jegliche Art von Belästigung oder Mobbing, wird strikt abgelehnt. Dies bedeutet, dass alle Mitarbeiter unabhängig von Geschlecht, Alter, ethnischer Herkunft, Religion, sexueller

Orientierung, Behinderung oder anderen persönlichen Merkmalen mit Respekt und Fairness behandelt werden müssen. Wir erwarten, dass unsere Partner klare Richtlinien und Mechanismen einführen, um solche Verhaltensweisen zu verhindern und zu bekämpfen, und dass sie sicherstellen, dass Verstöße konsequent geahndet werden.

1.5 Diversität, Equity und Inklusion

Unsere Geschäftspartner fördern Diversität, Gleichheit und Inklusion und schaffen eine inklusive Unternehmenskultur. Alle Mitarbeiter haben die gleichen Chancen, unabhängig von persönlichen Merkmalen. Diese Werte steigern Innovation und Wettbewerbsfähigkeit. Weiters wird durch ethische Rekrutierungspraktiken ein fairer und transparenter Einstellungsprozess, der das Engagement für Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion widerspiegelt, gewährleistet.

1.6 Vereinigungsfreiheit

Die Geschäftspartner respektieren Vereinigungsfreiheit ihrer Mitarbeiter uneingeschränkt. Dies umfasst das Recht der Mitarbeiter, sich frei zu organisieren, Gewerkschaften zu gründen oder diesen beizutreten sowie Kollektivverhandlungen zu führen, ohne Angst vor Repressalien, Diskriminierung oder Benachteiligung. Wir erwarten, dass unsere Partner einen offenen Dialog mit den Vertretern der Arbeitnehmer pflegen und die legitimen Anliegen und Rechte der Belegschaft anerkennen.

1.7 Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Unsere Geschäftspartner gewährleisten höchste Standards für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz. Alle Arbeitsumgebungen müssen sicher gestaltet sein, um das Risiko von Unfällen, Verletzungen und berufsbedingten Erkrankungen zu minimieren. Wir erwarten, dass unsere Partner geeignete Maßnahmen ergreifen, wie regelmäßige Sicherheitsinspektionen, Schulungen für Mitarbeiter, Bereitstellung von Schutzausrüstung und die Implementierung von Notfallplänen. Es ist entscheidend, dass ein Bewusstsein für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in der gesamten Organisation verankert ist und kontinuierlich überprüft und verbessert wird.

1.8 Einhaltung von Arbeitszeit und Mindestlohn

Alle geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Arbeitszeit und Mindestlohn sind strikt einzuhalten. Arbeitszeiten werden fair und im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben gestaltet, einschließlich der Regelungen zu Überstunden, Ruhezeiten und Urlaub. Darüber hinaus erwarten wir, dass alle Mitarbeiter mindestens den gesetzlich vorgeschriebenen oder branchenüblichen Mindestlohn erhalten, der eine angemessene Lebensgrundlage sichert.

1.9 Zur Verfügung stellen von Meldeprozessen

Unsere Geschäftspartner stellen transparente und leicht zugängliche Meldeprozesse für Mitarbeiter, Kunden und andere Stakeholder zur Verfügung, um mögliche Verstöße gegen den Code of Conduct oder andere relevante Richtlinien zu melden. Diese Prozesse müssen sicherstellen, dass Meldungen vertraulich behandelt und zeitnah sowie unparteiisch untersucht werden. Es darf keine Repressalien oder Nachteile für Personen geben, die in gutem Glauben Verstöße melden. Wir erwarten, dass alle Meldungen ernst genommen und die notwendigen Maßnahmen zur Behebung von Missständen umgehend ergriffen werden. Die Ergebnisse solcher Untersuchungen sowie die ergriffenen Maßnahmen sollten dokumentiert und, sofern relevant, an uns kommuniziert werden.

1.10 Einsatz von Sicherheitskräften

Alle eingesetzten Sicherheitskräfte handeln in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und internationalen Menschenrechtsstandards. Dies umfasst die Vermeidung jeglicher Form von Gewaltanwendung, Diskriminierung und Misshandlung sowie den Schutz der Rechte und Würde aller beteiligten Personen. Wir erwarten, dass unsere Partner sicherstellen, dass die Sicherheitskräfte entsprechend geschult und regelmäßig auf ihre Einhaltung dieser Standards überprüft werden. Jeder Verstoß gegen diese Grundsätze wird von uns ernst genommen und kann zu entsprechenden Konsequenzen führen.

1.11 Schulungen

Unsere Geschäftspartner führen regelmäßige Schulungen für ihre Mitarbeiter

durch, um sicherzustellen, dass alle Beteiligten über die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten verfügen, um ihre Aufgaben verantwortungsbewusst und effizient zu erfüllen. Dies umfasst Schulungen in den Bereichen Arbeitssicherheit, Umweltschutz, ethisches Verhalten, sowie spezifische Schulungen zu den in unserem Code of Conduct festgelegten Standards. Schulungsprogramme werden kontinuierlich aktualisiert, um aktuelle Entwicklungen, gesetzliche Anforderungen und bewährte Verfahren zu berücksichtigen.

1.12 Angemessene Unterkünfte

Wenn Geschäftspartner ihren Mitarbeitern Unterkünfte bereitstellen, müssen sie sichere, saubere und menschenwürdige Wohnverhältnisse gewährleisten. Die Unterkünfte müssen den grundlegenden Anforderungen in Bezug auf Hygiene, Sicherheit und Privatsphäre entsprechen und ausreichend Platz, Belüftung, sanitäre Einrichtungen sowie Zugang zu sauberem Wasser bieten. Darüber hinaus sollten die Unterkünfte in einem guten baulichen Zustand sein und regelmäßigen Inspektionen unterzogen werden, um sicherzustellen, dass sie den Standards entsprechen.

1.13 Sichere Arbeitsverhältnisse

Ein stabiler und sicherer Arbeitsplatz ist grundlegend für eine nachhaltige und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Dazu gehört nicht nur die Einhaltung aller geltenden Sicherheitsstandards, sondern auch die Vermeidung von kurzzeitigen oder instabilen Arbeitsverträgen, die dazu führen könnten, dass Mitarbeiter in eine ungesunde Abhängigkeit von der Firma geraten. Unsere Partner sollen sicherstellen, dass Arbeitsverträge fair und langfristig ausgelegt sind, um den Mitarbeitern Sicherheit und Perspektive zu bieten. Die Praxis, Arbeitnehmer durch kurzfristige Verträge in eine unsichere Lage zu bringen, wird von uns abgelehnt und ist mit unseren ethischen Grundsätzen nicht vereinbar.

1.14 Schutz der Privatsphäre

Die Privatsphäre der Mitarbeiter ist zu respektieren und zu schützen. Dies umfasst den verantwortungsvollen Umgang mit persönlichen Daten und die Vermeidung unnötiger Überwachung oder anderer Eingriffe in das private Leben der Mitarbeiter. Alle Maßnahmen, die die Privatsphäre betreffen, müssen transparent sein und im

Einklang mit den geltenden Datenschutzgesetzen und -vorschriften stehen.

1.15 Verbot der disziplinären Gehaltsreduktion

Unser Unternehmen legt großen Wert auf faire und gerechte Arbeitsbedingungen. Daher ist es unseren Geschäftspartnern strikt untersagt, disziplinarische Gehaltsreduktionen als Mittel zur Bestrafung von Mitarbeitern einzusetzen. Wir erwarten, dass unsere Partner alternative und angemessene Maßnahmen zur Lösung von Disziplinarangelegenheiten wählen, die die Würde und Rechte der Arbeitnehmer respektieren. Gehaltskürzungen dürfen ausschließlich im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen erfolgen und dürfen niemals zur Disziplinierung oder Bestrafung missbraucht werden.

2 GESCHÄFTSETHIK

Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie sich an etablierte Standards und Prinzipien halten, um verantwortungsvolles und ethisches Geschäftsverhalten zu gewährleisten. Dies umfasst die Einhaltung von Anti-Korruptionsrichtlinien, Datenschutzbestimmungen sowie Exportrecht und Sanktionen. Die Einhaltung dieser Standards sichert den Schutz vertraulicher Informationen und die rechtmäßige Abwicklung internationaler Transaktionen.

2.1 Anti-Korruption

Die Bekämpfung von Korruption ist entscheidend für das Vertrauen in unsere Geschäftsbeziehungen und für die Integrität des globalen Marktes. Unsere Geschäftspartner müssen höchste Standards in Bezug auf Integrität und Transparenz zu wahren und jegliche Form von Korruption strikt abzulehnen. Dies schließt Bestechung, Erpressung, Bestechungsgelder,

Vetternwirtschaft oder andere unethische Geschäftspraktiken aus, die darauf abzielen, unzulässige Vorteile zu erlangen. Wir erwarten, dass unsere Partner klare Richtlinien und Kontrollmechanismen implementieren, um Korruption zu verhindern und sicherzustellen, dass alle Geschäftsbeziehungen auf legalen und ethischen Grundlagen beruhen.

2.2 Wirtschaftskriminalität

Jede Form von Wirtschaftskriminalität ist strikt abzulehnen. Geschäftspraktiken haben den höchsten ethischen und rechtlichen Standards zu entsprechen. Dies umfasst die Verhinderung und Bekämpfung von Aktivitäten wie Betrug, Unterschlagung, Geldwäsche, Insiderhandel und anderen illegalen oder unethischen wirtschaftlichen Praktiken. Wir erwarten von unseren Partnern, dass sie robuste Kontrollsysteme und Richtlinien implementieren, um solche Vergehen zu erkennen, zu verhindern und zu bekämpfen.

2.3 Interessenkonflikte

Mögliche Interessenkonflikte sind offen zu legen und zu vermeiden. Ein Interessenkonflikt entsteht, wenn persönliche Interessen oder externe Beziehungen die objektive Entscheidungsfindung und Handlungen im Unternehmenskontext beeinträchtigen könnten. Dazu gehören die Vermeidung von persönlichen Vorteilen, die den Geschäftsbetrieb beeinflussen könnten, und die Transparenz gegenüber dem Management und den zuständigen Aufsichtsorganen. Ein proaktives Management von Interessenkonflikten ist entscheidend für die Aufrechterhaltung von Vertrauen, Fairness und Integrität in allen Geschäftsbeziehungen.

2.4 Anti-Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

Unsere Geschäftspartner sind verpflichtet, strikte Maßnahmen gegen Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu ergreifen. Dies umfasst die Implementierung robuster Systeme zur Identifikation und Überprüfung von Geschäftspartnern und Transaktionen, um sicherzustellen, dass keine Gelder aus illegalen Quellen stammen oder für terroristische Aktivitäten verwendet werden. Alle relevanten gesetzlichen Anforderungen und Vorschriften sind einzuhalten und verdächtige Aktivitäten umgehend zu melden.

Ein umfassendes Compliance-Programm zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung ist unerlässlich, um die Integrität unserer Geschäftsbeziehungen und die Sicherheit des Finanzsystems zu gewährleisten.

2.5 Datenschutz

Der Schutz personenbezogener Daten ist eine wesentliche Voraussetzung für Vertrauen und Compliance in allen geschäftlichen Aktivitäten. Dies umfasst die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung von Daten nur zu legitimen und erforderlichen Zwecken sowie die Implementierung geeigneter Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Missbrauch von persönlichen Daten. Wir erwarten, dass unsere Partner alle geltenden Datenschutzgesetze und -vorschriften einhalten und transparente Datenschutzrichtlinien kommunizieren. Im Falle eines Datenschutzvorfalls müssen umgehend Maßnahmen zur Schadensbegrenzung getroffen und die betroffenen Personen sowie relevante Behörden informiert werden.

2.6 Künstliche Intelligenz

KI-Technologien müssen verantwortungsvoll und ethisch eingesetzt werden. Dies bedeutet, dass KI-Systeme transparent und nachvollziehbar entwickelt und eingesetzt werden müssen, um sicherzustellen, dass sie keine unrechtmäßigen Diskriminierungen oder Ungerechtigkeiten erzeugen. Wir erwarten, dass unsere Partner bei der Implementierung von KI-Technologien strenge Datenschutz- und Sicherheitsstandards einhalten, um die Privatsphäre der Nutzer zu schützen und den Missbrauch von Daten zu verhindern. Zudem sollten ethische Richtlinien beachtet werden, die den fairen Umgang mit KI gewährleisten und sicherstellen, dass die Technologien den gesetzlichen Vorschriften und sozialen Normen entsprechen.

2.7 Schutz von vertraulichen Informationen

Vertrauliche Informationen müssen vor unbefugtem Zutritt geschützt werden. Unsere Geschäftspartner stellen sicher, dass nur autorisierte Personen Zugriff auf diese Daten haben. Dies umfasst sowohl geschäftliche Daten wie Betriebsgeheimnisse, finanzielle Informationen und strategische Pläne, als auch persönliche Daten von Mitarbeitern, Kunden und Geschäfts-

partnern. Wir erwarten von unseren Partnern, dass sie angemessene Sicherheitsmaßnahmen implementieren, um Daten vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Missbrauch zu schützen, und dass sie klare Richtlinien zur Handhabung, Speicherung und Übertragung vertraulicher Informationen etablieren.

2.8 Schutz des geistigen Eigentums

Das geistige Eigentum (IP) ist zu schützen und zu respektieren. Dies umfasst Patente, Marken, Urheberrechte, Geschäftsgeheimnisse und andere Formen geistigen Eigentums, die von uns oder Dritten gehalten werden. Wir erwarten, dass unsere Partner Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass geistiges Eigentum nicht unrechtmäßig verwendet, kopiert oder verbreitet wird. Dazu gehören die Einhaltung aller relevanten gesetzlichen Bestimmungen und vertraglichen Vereinbarungen, regelmäßige Überprüfungen und Schulungen zum Schutz von IP-Rechten sowie die Implementierung von Sicherheitsvorkehrungen zur Vermeidung von Verletzungen.

2.9 Kartell- und Wettbewerbsrecht

Alle Kartell- und Wettbewerbsrechtsvorschriften sind strikt einzuhalten. Dies bedeutet, dass sich unsere Geschäftspartner fair und transparent im Wettbewerb verhalten müssen, ohne unzulässige Absprachen oder Vereinbarungen zu treffen, die den Wettbewerb einschränken oder verfälschen könnten. Wir erwarten von unseren Partnern, dass sie keine wettbewerbswidrigen Praktiken wie Preisabsprachen, Marktaufteilungen oder die Koordinierung von Angeboten annehmen oder unterstützen. Zudem sollten sie sicherstellen, dass alle Geschäftspraktiken den gesetzlichen Anforderungen entsprechen und regelmäßig auf mögliche Verstöße überprüft werden.

2.10 Produkt-Compliance

Produkte müssen den geltenden gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen entsprechen. Dies umfasst die Einhaltung von Sicherheits- und Qualitätsstandards, die korrekte Kennzeichnung sowie die Erfüllung aller relevanten Normen und Vorschriften, die für die jeweiligen Märkte und Anwendungen gelten. Wir erwarten, dass unsere Partner Compliance-Prüfungen und Tests durchführen, um Sicherheits- und Qualitätsstandards zu gewährleisten. Zudem müssen alle erforderlichen Zertifi-

zierungen und Genehmigungen vorliegen, und Änderungen oder Verbesserungen an Produkten müssen umgehend aktualisiert und kommuniziert werden.

2.11 Exportrecht & Sanktionen

Unsere Geschäftspartner sorgen dafür, dass alle geltenden Exportgesetze und Sanktionen strikt eingehalten werden. Dies umfasst die Einhaltung von Vorschriften für den Export von Waren, Technologien und Dienstleistungen, einschließlich der erforderlichen Exportlizenzen und Genehmigungen. Wir erwarten, dass unsere Partner sicherstellen, dass ihre Geschäfte nicht gegen internationale Sanktionen oder Embargos verstoßen und keine Produkte oder Technologien an gesperrte Länder, Organisationen oder Einzelpersonen geliefert werden. Dazu gehört auch die Überprüfung von Geschäftspartnern und Kunden auf mögliche Sanktionslisten sowie die Implementierung von Compliance-Programmen zur Vermeidung von Verstößen.

2.12 Schutz des Unternehmenseigentums

Das Eigentum unseres Unternehmens ist umfassend zu schützen und zu bewahren. Dies umfasst alle physischen und geistigen Vermögenswerte, einschließlich Betriebsgeheimnissen, vertraulichen Informationen, Ausstattungen und anderen Ressourcen. Wir erwarten von unseren Partnern, dass sie angemessene Sicherheitsmaßnahmen treffen, um unser Eigentum vor Diebstahl, Verlust oder Beschädigung zu schützen. Dazu gehören der Zugangsschutz zu physischen und digitalen Ressourcen sowie regelmäßige Überprüfungen der Sicherheitsprotokolle. Bei jeglichem Verlust oder einer Bedrohung des Unternehmenseigentums sind sofortige Maßnahmen zur Schadensbegrenzung zu ergreifen und uns umgehend zu informieren.

2.13 Kapitalmarkt-Compliance

Geschäftspartner halten sich an Kapitalmarktvorschriften und sorgen für transparente und faire Transaktionen. Dies umfasst die Einhaltung von Regeln und Richtlinien bezüglich der Offenlegung von Informationen, Insiderhandel, Marktmanipulation und anderen relevanten Compliance-Anforderungen. Wir erwarten von unseren Partnern, dass sie umfassende Maßnahmen implementieren, um sicherzustellen, dass alle Finanztransaktionen ordnungsgemäß dokumentiert und ge-

meldet werden, und dass sie interne Kontrollen und Verfahren zur Verhinderung von Verstößen einführen.

2.14 Transparenz in der Lieferkette

Geschäftspartner sorgen für Transparenz in ihrer Lieferkette und achten auf ethische, soziale und ökologische Standards. Dies beinhaltet die genaue Offenlegung aller an der Produktion beteiligten Akteure, vom Rohstofflieferanten bis zum Endprodukt. Wir erwarten, dass unsere Partner sicherstellen, dass jeder Lieferant ethische, soziale und ökologische Standards einhält, die unseren eigenen Prinzipien entsprechen. Darüber hinaus müssen unsere Geschäftspartner uns über potenzielle Risiken, wie Menschenrechtsverletzungen, Umweltverschmutzung oder andere Verstöße innerhalb der Lieferkette, unverzüglich informieren und geeignete Maßnahmen zur Behebung ergreifen.

3 UMWELTSTANDARDS

Unsere Geschäftspartner tragen die Verantwortung, Umweltauswirkungen zu minimieren und nachhaltige Praktiken zu fördern. Dies umfasst die Implementierung von Umweltmanagementsystemen zur Reduzierung von Emissionen, Abfällen und Ressourcenverbrauch sowie die Förderung umweltfreundlicher Innovationen. Ein starkes Engagement für den Umweltschutz ist entscheidend für eine langfristige und verantwortungsvolle Zusammenarbeit.

3.1 Biodiversität

Der Schutz der Biodiversität ist nicht nur eine ethische Verpflichtung, sondern auch von entscheidender Bedeutung für die langfristige Gesundheit unseres Planeten und die Stabilität unserer gemeinsamen Geschäftstätigkeit. Dies umfasst die Vermeidung von Aktivitäten, die zur Zerstörung von Ökosystemen, zur Beeinträchtigung

von Wildtieren oder zum Verlust von Artenvielfalt führen könnten. Wir erwarten von unseren Partnern, dass sie Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der biologischen Vielfalt ergreifen, etwa durch nachhaltige Landnutzungspraktiken, den Schutz gefährdeter Arten und die Wiederherstellung geschädigter Ökosysteme.

3.2 Ressourceneffizienz

Wir legen großen Wert auf Ressourceneffizienz und erwarten, dass unsere Geschäftspartner in allen Bereichen ihrer Tätigkeit sparsam und verantwortungsvoll mit Ressourcen umgehen. Dies bedeutet, den Verbrauch von Energie, Wasser, Rohstoffen und anderen wichtigen Ressourcen zu minimieren und kontinuierlich nach Möglichkeiten zur Verbesserung der Effizienz zu suchen. Unsere Partner sollten innovative Technologien und Verfahren einsetzen, um den Ressourcenverbrauch zu optimieren und Abfall zu reduzieren.

3.3 Nachhaltige Ressourcen

Unsere Geschäftspartner sind dazu angehalten, in allen Geschäftsbereichen nachhaltige Ressourcen zu nutzen und umweltbewusste Entscheidungen zu treffen. Dies umfasst den verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Rohstoffen, die Minimierung von Abfall und Emissionen sowie die Förderung von Recycling und Wiederverwendung. Wir erwarten, dass unsere Partner bevorzugt Materialien und Energiequellen einsetzen, die umweltfreundlich und langfristig verfügbar sind, und kontinuierlich daran arbeiten, ihre ökologischen Fußabdrücke zu reduzieren. Der Einsatz nachhaltiger Ressourcen ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Engagements für Umweltschutz und soziale Verantwortung und bildet die Grundlage für eine zukunftsfähige und verantwortungsvolle Zusammenarbeit.

3.4 Kreislaufwirtschaft und Abfallwirtschaft

Unsere Geschäftspartner fördern die Kreislaufwirtschaft und minimieren Abfälle durch Recycling und Wiederverwendung. Das bedeutet, dass Materialien und Produkte so gestaltet und genutzt werden sollen, dass sie am Ende ihrer Lebensdauer wiederverwendet, recycelt oder auf andere Weise in den Produktionskreislauf zurückgeführt werden können. Abfallvermeidung hat oberste Priorität, und unvermeidbare

Abfälle müssen verantwortungsvoll entsorgt werden, unter Berücksichtigung aller relevanten Umweltvorschriften. Wir erwarten, dass unsere Partner nachhaltige Strategien zur Abfallwirtschaft entwickeln, die auf Reduzierung, Wiederverwendung und Recycling abzielen.

3.5 Treibhausgasemissionen

Die Reduktion von Treibhausgasen ist nicht nur entscheidend für den Kampf gegen den Klimawandel, sondern auch ein wesentlicher Bestandteil unserer gemeinsamen Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie aktiv Maßnahmen zur Reduzierung ihrer Treibhausgasemissionen ergreifen und kontinuierlich daran arbeiten, ihren ökologischen Fußabdruck zu verringern. Dazu gehört die Implementierung von energieeffizienten Technologien, die Nutzung erneuerbarer Energiequellen sowie die Optimierung von Produktions- und Logistikprozessen, um Emissionen zu minimieren.

3.6 Umweltverschmutzung

Jeder Beitrag zur Vermeidung von Umwelt- und Luftverschmutzung (inklusive andere als Treibhausgasemissionen) ist entscheidend für den Schutz der Umwelt und der Gesundheit der Menschen und stellt eine zentrale Säule unserer Zusammenarbeit dar. Dies bedeutet, dass Emissionen von Schadstoffen, wie Feinstaub, Stickoxiden und anderen Luftverunreinigungen, durch den Einsatz moderner, umweltfreundlicher Technologien und Verfahren auf ein Minimum reduziert werden müssen. Darüber hinaus erwarten wir die Einhaltung aller relevanten Umweltgesetze und -standards, um sicherzustellen, dass die Luftqualität nicht beeinträchtigt wird.

3.7 Wasserverbrauch

Ein nachhaltiger Umgang mit Wasser ist unerlässlich, um die Verfügbarkeit dieser lebenswichtigen Ressource für zukünftige Generationen zu gewährleisten. Dies umfasst die Nutzung wassersparender Technologien, die Wiederverwendung von Wasser, wo immer möglich, sowie die kontinuierliche Überwachung und Optimierung des Wasserverbrauchs. Zudem erwarten wir von unseren Partnern, dass sie den Schutz von Wasserressourcen als eine zentrale Verantwortung betrachten und sicherstellen, dass die Wasserentnahme keine

negativen Auswirkungen auf die lokalen Gemeinschaften oder die Umwelt hat.

3.8 Energieeffizienz und Erneuerbare Energien

Die Energieeffizienz sowie der Einsatz erneuerbarer Energien ist zu fördern. Dies beinhaltet die kontinuierliche Verbesserung der Energieeffizienz in allen Bereichen des Unternehmens, von der Produktion über die Logistik bis hin zur Verwaltung. Wir erwarten, dass unsere Partner Technologien und Verfahren einsetzen, um den Energieverbrauch zu optimieren und den CO₂-Ausstoß zu minimieren. Darüber hinaus sollen erneuerbare Energiequellen, wie Solar-, Wind- oder Wasserkraft, bevorzugt genutzt und integriert werden, um den Anteil fossiler Energieträger schrittweise zu reduzieren.

3.9 Wald und Wasserrecht, Zwangsräumung

Die geltenden Wald- und Wasserrechte sind strikt zu beachten und in Geschäftsaktivitäten sicherzustellen, dass diese Ressourcen nachhaltig genutzt und geschützt werden. Jede Form der illegalen Abholzung, der unangemessenen Landnutzung oder der Beeinträchtigung von Wasserressourcen ist strengstens untersagt. Darüber hinaus verurteilen wir jede Beteiligung an Zwangsräumungen oder der gewaltsamen Vertreibung von Menschen aus ihren angestammten Gebieten. Wir erwarten von unseren Partnern, dass sie die Rechte der lokalen Gemeinschaften respektieren und sicherstellen, dass alle Aktivitäten im Einklang mit internationalen Menschenrechtsstandards und umweltrechtlichen Vorschriften stehen.

3.10 Tierversuche

Tierversuche in Geschäftsprozessen sind auf ein absolutes Minimum zu reduzieren und, wo immer möglich, vollständig darauf zu verzichten. Wir erwarten, dass alternative Methoden, die keine Tierversuche erfordern, aktiv erforscht, gefördert und eingesetzt werden. Sollten Tierversuche unvermeidbar sein, müssen sie im Einklang mit den strengsten ethischen Standards und gesetzlichen Vorgaben durchgeführt werden, um das Leiden der Tiere so gering wie möglich zu halten. Es ist unerlässlich, dass unsere Partner Transparenz über den Einsatz von Tierversuchen gewährleisten und kontinuierlich nach tierversuchsfreien Alternativen suchen.

Die Meldung kann anonym über die Unternehmenswebseite unter www.palfinger.ag/de/integrity-line erfolgen.

MELDUNG VON FEHLVERHALTEN

Unsere Geschäftspartner können jegliches Fehlverhalten oder Verstöße gegen die Geschäftsethik über unsere Integrity Line melden.

Diese vertrauliche und anonyme Meldeplattform ermöglicht es, Bedenken oder Verdachtsmomente bezüglich unethischen oder illegalen Handlungen sicher und ohne Angst vor Repressalien zu äußern. Wir ermutigen alle Partner, diese Möglichkeit zu nutzen, um sicherzustellen, dass Probleme schnell identifiziert und behoben werden können. Alle eingehenden Meldungen werden gründlich

untersucht, und angemessene Maßnahmen werden getroffen, um Missstände zu klären und zu korrigieren.

Der Schutz der Integrität unserer Geschäftsbeziehungen und die Schaffung eines sicheren Umfelds für die Meldung von Fehlverhalten sind von zentraler Bedeutung für unser Engagement für ethisches Verhalten und Transparenz.

PALFINGER AG

Lamprechtshausener Bundesstraße 8
5101 Bergheim | Austria

T +43 662 2281 0

F +43 662 2281 81077

Version 1.0, Gültig ab: November 2024